Amtsblatt

der k. k.

Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 35. Freitag, den 1. Mai 1896. Jahrgang V.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.

Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Protokoll

über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten **Beirathes** am **23. April 1896.**

Vorsitzender: Der zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellte k. k. Bezirkshauptmann Dr. Hans v. Friebeis.

Anwesende: Brauneiß, Dr. Daum, Gräf, Dr. Kupka, Müller, Dr. Nechansky, Purscht, Rißaweg, Schneiderhan, Stiaßny, Strobach, Dr. Vogler, Wessely, Wurm.

Entschuldigt: Beirath Witzelsberger.

Schriftführer: Magistrats-Concipist H. Pfeiffer.

K. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis eröffnet die Sitzung.

Referate:

1. (2781.) Offert des Siegmund Stern und Eduard Berger auf die städtische Realität Einl.-Z. 12, IX. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Das vorliegende Offert auf käufliche Überlassung des aus den Cat.-Parc. 431/1 und 431/2 bestehenden städtischen Baugrundes Einl.-Z. 12, IX. Bezirk, im Ausmaße von circa 542 m² um den Einheitspreis von 54 fl. per Quadratmeter wird wegen zu geringen Preisanbotes abgelehnt. Die Gesuchsteller sind aufzufordern, ein neuerliches Offert mit erhöhtem Anbote einzubringen. Von der Kündigung des mit dem Ersten Fröbel'schen Kindergarten des IX. Bezirkes bestehenden Pachtverhältnisses wird dermalen Umgang genommen.

2. (2410.) Verlegung des städtischen Reservegartens.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Eine principielle Entscheidung bezüglich der Verlegung des städtischen Reservegartens wird nicht getroffen. Der Magistrat wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass die Kündigung der Mietverträge bezüglich der benöthigten Gründe vor dem k. u. k. Artillerie-Arsenale vorgenommen, und dass an das h. k. u. k. Reichs-Kriegsministerium wegen der Zustimmung zur Errichtung der erforderlichen Baulichkeiten für Gartenzwecke auf den genannten Gründen herangetreten werde. Für den Fall, als letzterem Ansuchen nicht Folge gegeben wird, ist die Frage zu studieren, ob der Reservegarten nicht auf die Bürgerspitalsgründe bei der Steinbauergasse im V. Bezirke, eventuell auf die Gründe beim Meidlinger Friedhofe verlegt werden solle, eventuell ob unter Bedachtnahme auf die Fortsetzung eines Gehweges vom Stadtparke gegen die Ungargasse in der Richtung der projectierten Überbrückung des Wienflusses der vom Magistrate vorgeschlagene Platz (der nördliche Theil des Kindergartens) für einen Reservegarten aufrecht erhalten werden kann.

3. (Pr.-Z. 231.) Personal-Angelegenheiten.

4. (2814.) Abänderung der Baulinien für die Kranzgasse, XV. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Baulinien für die Kranzgasse im XV. Bezirke werden in der Strecke von der Sechshauserstraße bis zur Herklotzgasse unter Zugrundelegung einer Breite von 12 m und Festhaltung der derzeit genehmigten Baulinie längs der Häuser Nr. 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14 nach der Linie a b des vorgelegten Planes abgeändert. In der Strecke von der Herklotzgasse bis zum Henriettenplatz bleibt eine Abänderung der derzeit bestimmten Baulinie in suspenso. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

5. (2785.) Josef Bündsdorf um Planauswechslung bezüglich des Baues auf Einl.-Z. Nr. 1890, Baustelle II des V. Bezirkes.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die erbetene Planauswechslung wird unter der Bedingung bestätigt, dass der zur vergrößerten Risalitanlage beim Umbaue der Realität Einl.-Z. 1890, V. Bezirk, Ecke der Matzleinsdorferstraße und verlängerten Rainergasse erforderliche Straßengrund im Ausmaße von 1·23 m² vom Gesuchsteller um den Einheitspreis von

55 fl. per Quadratmeter von der Gemeinde eingelöst werde. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

6. (2818.) Umbau des Hauses auf Baustelle II, Mariahilferstraße 1 b, VI. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der Magistrats-Antrag auf Genehmigung des Thorportales gegen dem, dass der hiezu erforderliche Grund per 1·275 m² bei der Schadloshaltung für die Straßengrundabtretung im dreifachen Ausmaße in Abzug gebracht werde, wird bestätigt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

7. (2819.) Hausbau auf Baustelle III, Mariahilferstraße 1 b, VI. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der Magistrats-Antrag auf Genehmigung des Thorportales gegen Abzug des hiezu erforderlichen Grundes per 1·14 m² im dreifachen Ausmaße von der Straßengrundabtretung wird bestätigt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

8. (2883.) Karl Striegl um Bewilligung zur Erbauung eines Wohn- und Geschäftshauses auf Einl.-Z. 370, Or.-Nr. 51 und 53 Kaiserstraße, VII. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Die Ertheilung der Baubewilligung für die durch Abtheilung der Realitäten Einl.-Z. 370 und 1349 des VII. Bezirkes entstandene Baustelle I an der Ecke der Westbahnstraße unter Genehmigung der Risalitanlage wird bestätigt.

2. Der zur Risalitanlage erforderliche Straßengrund per 0·66 m² wird um den einem Einheitspreise von 70 fl. per Quadratmeter entsprechenden Betrag per 46 fl. 20 kr. überlassen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

9. (2882.) Julius Kohnberger um Baubewilligung auf Einl.-Z. 1000, IV. Bezirk, Wohllebengasse 17.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bestätigung der Ertheilung der Baubewilligung unter der Bedingung, dass der zur Anlage von zwei Risaliten erforderliche Straßengrund per 1·66 m² im dreifachen Ausmaße von dem zur Straßenverbreiterung abzutretenden Grunde in Abzug gebracht werde. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

10. (2873.) Erster allgem. Beamtenverein der österr.-ungar. Monarchie um Consens zum Hausbau I., Wipplingerstraße 31 bis 35.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bestätigung des Magistrats-Antrages auf Ertheilung des Bauconsenses und Genehmigung der Risalite und des Thorportales gegen Erwerbung der hiezu erforderlichen Grundflächen um den Betrag von 2197 fl. 79 kr. und Erwerbung des nach der Baulinie einzubeziehenden Grundtheiles um den Betrag per 6261 fl. 41 kr. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

11. Besetzung erledigter Directorstellen an Bürgerschulen.

Votum des Beirathes und Verfügung: Es werden ernannt, beziehungsweise präsentiert für die Schule:

(2201.) Bürgerschule für Mädchen III., Kleistgasse 12: Ferd. Krautmann. (Einstimmiges Votum.)

(2202.) Bürgerschule für Knaben III., Kleistgasse 12: Eduard Bauer. (Bei getheilten Stimmen.)

(2203.) Bürgerschule für Mädchen VI., Stumpergasse 53: Franz Schindler. (Einstimmiges Votum.)

(2204.) Bürgerschule für Mädchen XIV., Krötlgasse 20: Franz Seemann. (Einstimmiges Votum.)

(2205.) Bürgerschule für Mädchen XVI., Lorenz Mandlgasse 42: Johann Antoni. (Einstimmiges Votum.)

(2206.) Bürgerschule für Knaben XVI., Lorenz Mandlgasse 42: Karl Lebenik. (Einstimmiges Votum.)

(2207.) Bürgerschule für Knaben und Mädchen XIX., Grinzingerstraße 59/61: Julius Schiroky. (Einstimmiges Votum.)

12. Besetzung erledigter Oberlehrer-, beziehungsweise Oberlehrerinnenstellen an Volksschulen.

Votum des Beirathes und Verfügung: Es werden ernannt, beziehungsweise präsentiert für die Schule:

(2208.) Volksschule für Mädchen I., Werderthorgasse 6: Philipp Brunner. (Einstimmiges Votum.)

(2209.) Volksschule für Knaben II., Pöchlarnstraße 12: Edmund Sekora. (Bei getheilten Stimmen.)

(2210.) Volksschule für Knaben IX., Liechtensteinstraße 137: Franz Dorn. (Bei getheilten Stimmen.)

(2211.) Volksschule für Knaben und Mädchen X., Knöllgasse 59: Johann Holfeld. (Bei getheilten Stimmen.)

(2212.) Volksschule für Mädchen X., Uhlandgasse 1: Paula v. Cloßmann. (Einstimmiges Votum.)

(2213.) Volksschule für Knaben und Mädchen X., Quellengasse 31: Rudolf Petzel. (Bei getheilten Stimmen.)

(2214.) Volksschule für Mädchen X., Leibnitzgasse 33: Josef Kubiček. (Bei getheilten Stimmen.)

(2215.) Volksschule für Mädchen XVII., Wichtelgasse 67: Leopoldine Hoppe. (Bei getheilten Stimmen.)

(2216.) Volksschule für Knaben XVII., Jörgerstraße 42: Ferd. Schneider. (Bei getheilten Stimmen.)

13. (2836.) Einschreiten des Magistratsdirectors Alexander Krenn um Versetzung in den bleibenden Ruhestand.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Versetzung des Magistratsdirectors Alexander Krenn in den bleibenden Ruhestand unter Anweisung des vollen Activitätsgehaltes vom 1. Mai 1896, sowie der Hälfte des zuletzt bezogenen Quartiergeldes vom 1. August 1896 als Ruhegenuss unter Einstellung der bisherigen Activitätsbezüge.

Der Beirath spricht sein lebhaftes Bedauern aus, dass ein so ausgezeichneter, um die Verwaltung so hochverdienter Beamter aus dem städtischen Dienste scheidet.

Dem Magistratsdirector Krenn wird namens der provisorischen Gemeindevertretung vorbehaltlich der vom neugewählten Gemeinderathe eventuell zu fassenden weiteren Beschlüsse für die während der 41jährigen Beamtenlaufbahn geleisteten hervorragenden Dienste der Dank ausgesprochen.

14. (2922.) Transaction bezüglich des Umbaues des Lazansky'schen Hauses.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Gemeinde Wien ist noc. des Bürgerspitalfondes bereit, den von der Realität I. Bezirk, Stock-im-Eisenplatz 1, Einl.-Z. 1235, innerhalb der neu zu bestimmenden Verbauungslinie verbleibenden Baugrund zu verkaufen, wobei der Käufer die Vertragskosten und Übertragungsgebüren zu bestreiten und die auf dem Grunde haftenden Dienstbarkeiten zu übernehmen haben wird, sofern das in der Freilegungsangelegenheit bestellte Actionscomité, beziehungsweise der Stadterweiterungsfond die Verpflichtung übernimmt, auf seine Kosten die bestehenden Bau- und Mietverträge für den beabsichtigt gewesenen Neubau zu lösen, insofern dieselben nicht von dem Käufer des reducierten Baugrundes abgefunden werden, und weiter als Entschädi-

gung an den Bürgerspitalsfond für die Beschränkung in der Grundverwertung jenen Betrag zu leisten, welcher von der Summe von 550.000 fl. (bezogen auf den Fälligkeitstermin 1. April 1896, von welchem Tage an die 4percentigen Verzugszinsen zu rechnen sind) nach Abzug des Kaufpreises für die reducierte Bauarea und des von der Gemeinde Wien als Entschädigung für den in das Verzeichnis über das öffentliche Gut einzulegenden, nicht mehr zur Verbauung gelangenden Grundes im Betrage von 30.000 fl. unbedeckt bleibt.

Der auf dem außerhalb der gegenwärtig genehmigten Baulinie am Stock-im-Eisenplatze gelegenen und bereits in das Verzeichnis über das öffentliche Gut übertragenen Grunde bestehende Gebäuderest, beziehungsweise die Nutznießung von letzterem fällt bis zu der mit Maitermin 1897 in Aussicht genommenen Demolierung dieses Gebäuderestes dem Bürgerspitalsfonde zu.

Die Gemeinde Wien als Baubehörde genehmigt im Falle des Zustandekommens des eingangs erwähnten Grundkaufes und der Annahme obiger Bestimmungen seitens des Stadterweiterungsfondes die vom Actionscomité vorgeschlagene Verbauungslinie für den in reducierter Ausdehnung auszuführenden Bau unter der Voraussetzung, dass seitens des Actionscomités, beziehungsweise des Stadterweiterungsfondes im Einvernehmen mit den Eigenthümern des Hauses Stephansplatz 3 an der freigelegten Feuermauer dieses Hauses eine entsprechende Façade und eine Abwalmung des Daches hergestellt werde, und erklärt weiter, dass sie den obengenannten Betrag von 30.000 fl. für die Abschreibung des nicht mehr zur Verbauung gelangenden Grundes der bisherigen Baustelle in das öffentliche Gut bewilligt, jedoch ohne Anerkennung einer rechtlichen Verpflichtung, da es sich im vorliegenden Falle lediglich um eine freiwillige Zurückrückung handelt.

15. (2989.) Verschwenkung der inneren Gürtelstraße in Ober-Döbling.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der Generaldirection der österreichischen Staatsbahnen ist mitzutheilen, dass die Gemeinde derzeit mit Rücksicht auf die Resultatlosigkeit der Verhandlungen mit den Eheleuten Sommer auf die in Aussicht genommene Beitragsleistung zur Einlösung der Realität Or.-Nr. 29 Heiligenstädterstraße einzugehen nicht in der Lage sei. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

16.—22. Gesuche um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

a) Verleihung der Zuständigkeit an:

(2686.) Debelak Barbara, Köchin;
Schachinger Josef, Geschäftsdiener;
Fabesch Anton, erzherzogl. Koch i. P.;
Pöpl Johann, Kammerdiener;
Bednař Martin, Schneider;
Machavec Theresia, Schneiderswitwe;
Friedl Siegmund, erzherzogl. Kutscher;
Cizek Johann, Schneidermeister;
Hohenauer Eduard, Disponent;
Berschtl Josef, technischer Beamter;
Artmann Franz, Victualienhändler;
Lieberth Aloisia, Gastwirtin;
Klender Josef, städt. Canalaufseher;
Fischer Ferdinand, Kammerdiener (IV. Bezirk).
(2682.) Niernsee Josef, Hausdiener;
Steininger Johann, Bedienter;
Wiesner Karl, Cafetier;
Waniczek Johann, Dr., Hof- und Gerichtsadvocat;
Brouček Eduard, Weinschenker;
Podsedníček Martha, Kammerjungfer;
Hainzl Matthias, Maurer und Hausbesorger;
Stephan Ottilie, Gesellschafterin;
Obrslik Cäcilia, Köchin;
Philipp Karl, Metallwaren-Erzeuger;
Nadel Moriz, Börsebesucher;
Klein Anna, Köchin;
Schlangenhauffer Karl, Kammerdiener (I. Bezirk).

(2516.) Suk Josef, Tischlergehilfe;
Berger Franz, Geschäftsleiter;
Weis Johann, Schuhmachergehilfe;
Strohschneider Thomas, Tischlergehilfe;
Honisch Johann, Straßenkehrer;
Kölbel Franz, Tischlergehilfe;
Ludwig Gotthard, Gemischtwarenhändler;
Handsch Michael, Perlmutterdrechsler;
Nowak Elvira, Wirtschafterin;
Gerabek Johann, Hausbesorger;
Fechter Franz, Bäckergehilfe;
Schwanzar Emanuel, Kupferschmiedgehilfe;
Hadwiger Adolf, Tischlergehilfe;
Kyrall Sebastian, Damenkleidermachergehilfe;
Schäfer Josef, Schlossermeister;
Metelka Josef, Bankdiener;
Lischka Karl, Holz- und Kohlenhändler;
Leithner Anton, Kaffeeschenker;
Holeček Josef, Perlmutterdrechsler;
Patousch Ignaz, Tischlergehilfe;
Macher Friedrich, Glasergehilfe;
Gutgesell Theresia, Köchin;
Friedrich Eduard, Schmiedmeister;
Schmidl Ernst Theodor, Straßenkehrer;
Bartl Michael, Steinmetzgehilfe;
Ledvina Johann, k. k. Tabak-Trafikant;
Holub Franz, Schneidermeister;
Köhler Marie, Weißnäherin;
Swatek Josef, Tramway-Conducteur;
Schulz Francisca, Wäscherin;
Schima Anton, Horndrechslergehilfe;
Friedl Johanna, Dienstmagd;
Schöbel Ferdinand, Hilfsarbeiter;
Hiller Victor, Assecuranzbeamter;
Brčak Anton, Schuhmachergehilfe;
Bogler Michael, Milchmeier;
Mallitsch Georg, Hutmachergehilfe;
Jaschek Franz, Tramway-Conducteur;
Dupal Johann, Tramway-Conducteur;
Lehmann Josef, Maschinenschlosser;
Pichler Karoline, Wirtschafterin;
Wollein Georg, Zimmerputzer (XVII. Bezirk).

b) Die Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband an:

(2462.) Politia Daniel, k. und k. Militär-Rechnungsofficial II. Classe;
Weisz Salomon, Herrenkleidermacher;

Szlezinger Martin, Grünwarenhändler und Hilfsarbeiter beim Gastgewerbe;

Schmid Anna, Bedienerin;

Wagner Karl, Magazineur im I. Consumverein (III. Bezirk).

(1379.) Horvath Alexander, Fleischhauergehilfe;

Eliasik Theresia, Wirtschafterin;

Lang Adalbert, Dr., prakt. Arzt;

Müller-Holzinger Francisca, Private, unter Abweisung des Ansuchens um Nachsicht der Taxe (IV. Bezirk).

(2606.) Timarcevic Francisca, Näherin;

Lindenberger Martin, Friseurgeschäftsinhaber;

Drischel Robert, Schlosser-Monteur;

Töffler Josef, Aufseher bei der Gasanstalt (XVII. Bezirk).

(2680.) Völtz Gottfried Karl, technischer Beamter (XVIII. Bezirk).

23. (2921.) St. Laurentius-Kirchenbauverein in Breitensee um einen Beitrag für die Ausschmückung des Kirchenplatzes anlässlich der Grundsteinlegung zur St. Laurentiuskirche in Breitensee, XIII. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung eines Betrages von 600 fl. unter Verweisung dieses Betrages auf den Reservefond. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(Schluss der Sitzung.)]

Verzeichnis

der communalen Agenden, welche im kurzen Wege von dem k. k. Bezirkshauptmanne Dr. v. Friebeis erledigt worden sind:

25. April 1896.

(2720 und 2721.) Rückständige Beerdigungskosten für sechs und zwölf im IX. Bezirke verstorbene Parteien per 19 fl. 25 kr. und 31 fl. 85 kr.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2833.) Uneinbringlichkeit der Zins- und Schulkreuzer pro 1891 und 1892 im Gesammtbetrage von 220 fl. 60 kr. vom Hause Grdb.-Einl. Z. 1067, IV. Bezirk, Phorusgasse 7.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2840.) Uneinbringlichkeit verschiedener Gebüren per zusammen 7 fl. 7 kr. nach der im XIV. Bezirke wohnhaft gewesenen Leopoldine Freudensprung.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2843.) Rückersatzansprüche für Geldaushilfen und Verpflegskosten nach 18 Parteien im Betrage von zusammen 101 fl. 5 kr.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2848.) Uneinbringliche Verpflegskosten nach sieben Parteien per 266 fl. 56 kr.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2891.) Statthalterei-Erlass vom 9. Jänner 1896, Z. 124865, womit die Auflassung des Handschrankens bei der Wegüberfahrt in Kilometer 0·176 und des Zugsschrankens bei der Straßenübersetzung in Kilometer 0·436 der Kahlenbergbahn bewilligt wurde.

Verfügung: Kenntnisnahme. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2892.) Johann Dürbeck offeriert noe. der Anna Schuster der Gemeinde das Haus Nr. 102 Lacknergasse, XVIII. Bezirk, zum Kaufe.

Verfügung: Ablehnung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2896.) Verzeichnis über Wassermehrverbrauchsgebüren in vier Häusern des III. Bezirkes pro IV. Quartal 1895.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes für den III. Bezirk.)

(2897.) Aufstellung von Baumschützern für die Bäume an einem Theile der Wiedener Hauptstraße (Obstmarkt).

Verfügung: 1. Von der Aufstellung der für den Kärnthnerthormarkt auf der Wiedener Hauptstraße bestimmten 21 Baumschützer wird Umgang genommen und werden dieselben dem Vorsteher des IV. Gemeindebezirkes behufs anderweitiger Verwendung im IV. Gemeindebezirke, namentlich zum Schutze der an den Straßenkreuzungen der Wiedener Hauptstraße stehenden Lindenbäume, zur Verfügung gestellt.

2. Im Hinblicke auf die Buchhaltungsäußerung vom 2. April 1896 wird die Auszahlung der Verdienstsumme per 304 fl. 50 kr. über 21 Stück gelieferte Baumschützer an die Firma August Kitschelt's Erben bewilligt und die Auslage auf den Reservefond überwiesen, da pro 1896 die Bedeckung für dieselbe fehlt.

3. Die Datierung der einjährigen Haftzeit der genannten Firma vom 17. October 1895, als dem Tage der collaudierungsweisen Übernahme der Baumschützer wird genehmigt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(2898.) Alexander Engel de Janosi und Moriz v. Engel um Rückstellung ihrer Caution per 260 fl. zur Deckung der Kosten für die Trottoir- und Niveauherstellung bei dem Hause XIX. Bezirk, Barawitzkagasse 23.

Verfügung: Bewilligung der Ausfolgung der Caution. (Nach dem Antrage des Bezirksamtes für den XIX. Bezirk.)

(2899.) Rückständige Spectakel- und Billardgebüren aus dem XVI. Bezirke im Gesammtbetrage von 54 fl. 90 kr.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2900.) Pachtzinsrückstände nach drei im XVI. Bezirke wohnhaft gewesenen Parteien per zusammen 33 fl.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2902.) Verbesserung der Beleuchtung in der Wipplingerstraße, I. Bezirk.

Verfügung: Genehmigung nach dem Bauamtsprojecte mit dem jährlichen Mehrerfordernisse von 232 fl. 61 kr. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2903.) K. k. priv. Assicurazione generali um Bewilligung der grundbücherlichen Zusammenlegung des Hauses, Einl.-Z. 156 mit Einl.-Z. 392 des I. Bezirkes, Graben, Ecke der Bräunerstraße in die Einl.-Z. 392 unter Cassierung der Einl.-Z. 156.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2904) Rückständige Verpflegskosten des ehemaligen Nothspitales der bestandenen Gemeinde Ottakring im Gesammtbetrage von 196 fl. 90 kr.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2911.) Beerdigungskosten für 39 im V. Bezirke verstorbenen Parteien per zusammen 130 fl. 30 kr.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2914.) Martin Sedlak um Bewilligung zur Herstellung eines Mansardenzimmers in seinem Hause Nr. 56, Alseggerstraße, Gersthof, XVIII. Bezirk.

Verfügung: Bewilligung dieser Bauerleichterung. (Nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes für den XVIII. Bezirk.)

(2915.) Anna Jersik um Bewilligung zur Adaptierung der bestehenden Dachbodenwohnungen in ihrem Hause XVIII., Herbeckstraße in Gersthof.

Verfügung: Bewilligung dieser Bauerleichterung. (Nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes für den XVIII. Bezirk.)

(2917.) Protokollar-Erklärung des Vertreters des Eigenthümers der Realitäten Einl.-Z. 475 2840 und 2592 des III. Bezirkes in Betreff der Schadloshaltung für den zur Straßenverbreiterung abgetretenen Grund im Ausmaße von 217·96 m².

Verfügung: Bestimmung einer Pauschalvergütung von 4500 fl. (Abänderung der Verfügung vom 18. Dezember 1895, Z. 9897, mit welcher die Schadloshaltung auf 4359 fl. 20 kr. festgesetzt wurde). (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2919.) Erste Wiener Wohnungs-Gesellschaft in Gersthof um Bewilligung zur Herstellung von zwei Dachbodenzimmern in dem Hause Or.-Nr. 48 Scheidlgasse in Gersthof.

Verfügung: Ertheilung dieser erbetenen Bauerleichterung. (Nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes für den XVIII. Bezirk.)

(2926.) Verhandlung mit der Stadtbahn-Unternehmung bezüglich des infolge des Baues der Wienthallinie zu cassierenden, beziehungsweise einzulösenden städtischen Schöpfwerkes in der Längenfeldgasse (frühere Stiegergasse) im XII. Bezirke.

Verfügung: Beanspruchung einer Entschädigung von 500 fl. und Stellung der Bedingung, dass die Demolierung des Schöpfwerkes seitens der Gemeinde veranlasst werde, welcher auch das Eigenthum an dem Abbruchmateriale sowie an der Installation des Schöpfwerkes verbleibt. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2934.) Josef Sederl um Abschreibung der Wassermehrverbrauchsgebüren pro II. und III. Quartal 1895 per 2 fl. 15 kr. beziehungsweise 13 fl. 11 kr. für das Haus Or.-Nr. 6 Obere Bahngasse, III. Bezirk.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2947.) Franz Albertini um Ausfertigung der Löschungserklärung bezüglich der auf den Realitäten Einl.-Z. 1991 bis 2000, 2041, 2042, 2044 bis 2046 und 2049 des V. Bezirkes zu Gunsten der Gemeinde Wien haftenden Verbindlichkeit bezüglich Straßengrundabtretung und Übergabe im richtigen Niveau.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2948 bis 2950.) Ansuchen um Bewilligung von Gehaltsvorschüssen.

Verfügung: Bewilligung unter den vom Magistrate aufgestellten Bedingungen.

(2956.) Offertverhandlungs-Ergebnis bezüglich der Arbeiten und Lieferungen zu der aus Anlass der Regulierung des Stubenringes erforderlichen Umlegung des 395 mm Rohrstranges der Ringstraßen-Wasserleitung sammt der damit verbundenen Herstellung mehrerer Rohrstränge der Hochquellenwasserleitung im veranschlagten Kostenbetrage per 8500 fl.

Verfügung: Übertragung dieser Arbeiten an die bestbietende Firma C. Koch & Comp. mit einer 9percentigen Aufzahlung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2963.) Antrag des Stadtbauamtes auf Beschaffung von Wassermesser-Schutzkästen.

Verfügung: Genehmigung der Anschaffung von 2100 Stück Wassermesser-Schutzkästen und Unterlagsplatten im veranschlagten Kostenbetrage von 5530 fl. im Wege einer öffentlichen schriftlichen Offertverhandlung unter Zugrundelegung der vom Magistrate beantragten Bedingnisse.

(2961.) K. k. Eisenbahn-Betriebsdirection der k. k. österr. Staatsbahnen um vorübergehende Abgabe von täglich 3000 hl Hochquellenwasser zur Deckung des für die Maschinen erforderlichen Wasserbedarfes.

Verfügung: Genehmigung der Abgabe von täglich 3000 hl Hochquellenwasser mittels einer separaten Zuleitung zur Reservoiranlage nächst der Avenikgasse gegen Widerruf, dreitägige Kündigung, zum Preise von 4 fl. 50 kr. per Hektoliter und Jahr und unter den übrigen vom Magistrate beantragten Bedingungen.

---

27. April 1896.

(2923.) Errichtung einer Betriebsstätte für Schweineschlachtungen im Meidlinger Schlachthause.

Verfügung: Die Adaptierung der großen Halle im Objecte VIII des Meidlinger Schlachthauses, sowie die Aufstellung eines Stallobjectes an der Einfriedungsmauer der Schlachthausanlage gegen die Aichholzgasse im XII. Bezirke um den Kostenbetrag von 2368 fl. 16 kr. wird unter gleichzeitiger Bewilligung eines Zuschusscredites in gleicher Höhe zur Rubrik XXX 3 b genehmigt und sind die bezüglichen Arbeiten und Lieferungen den betreffenden Erstehern der städtischen currenten Arbeiten und Lieferungen zu übertragen. Gleichzeitig wird die Baubewilligung für diese Adaptierung nach Maßgabe des vorliegenden Planes ertheilt, falls sich bei der commissionellen Verhandlung keine Anstände ergeben. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(2964.) Umstellung der im Besitze der Gemeinde stehenden Verkaufsstände am Enkplatz im XI. Bezirke anlässlich der Eröffnung der Zufahrtsstraße zu dem neuerbauten städtischen Amtshause.

Verfügung: Genehmigung des Betrages von 84 fl. 35 kr. zu obigem Zwecke unter Bewilligung eines Zuschusscredites zur Rubrik XVIII 6 in der Höhe des Erfordernisses. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(2998.) Demolierung des Hauses Or.-Nr. 19 Wiedener Hauptstraße, IV. Bezirk.

Verfügung: Die Demolierung des bezeichneten Hauses wird der Firma Holzmann & Comp. unter den Bedingungen der Vorschrift und gegen dem übertragen, dass dieselbe an die Gemeinde eine Aufzahlung per 460 fl. leistet. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(2999.) Note des Wiener Bezirksschulrathes vom 20. März 1896, Z. 271, betreffend die Beschaffenheit der Naturalwohnungen der Bürgerschuldirectoren und Oberlehrer und den Mietwert derselben.

Verfügung: Gegen diese Note wird eine Vorstellung an den Bezirksschulrath wegen Widerruf des bezüglichen Beschlusses gerichtet. Eventuell ist diese Vorstellung dem h. k. k. n.-ö. Landesschulrathe als Recurs vorzulegen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

---

28. April 1896.

(2843.) Fiakerlicenzgebüren-Rückstände aus dem XII. Bezirke, und zwar bezüglich Lic.-Nr. 620 und 784 per 52 fl. 8 kr., Lic.-Nr. 290 per 16 fl. 27½ kr., Lic.-Nr. 200 per 94 fl. 39½ kr. und Lic.-Nr. 283 per 55 fl. 33½ kr.

Verfügung: Abschreibung dieser Rückstände aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2835.) Florian Fritsch, Gastwirt, I., Rothenthurmstraße 11, um Bewilligung zur Aufstellung eines die normalmäßigen Dimensionen überschreitenden Candelabers.

Verfügung: Genehmigung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2893.) Eisgewinnung in den dem Fondsgute Ebersdorf gehörigen Wasserparcellen 1265/1 und 2 im Eßlinger Donauarme.

Verfügung: Ermächtigung des Stadtanwaltes Dr. Oskar Schmitt, mit der Gemeinde Eßlingen in Vergleichsverhandlungen im Sinne des Magistrats-Antrages einzutreten. Das Resultat der Vergleichsverhandlungen ist vor dem definitiven Abschlusse des Vergleiches zur Genehmigung vorzulegen.

(2894.) Übernahme der Administration der beiden Kindergärten im XVI. Bezirke (Neulerchenfelderstraße 54 und Hasnerstraße 26) durch die Gemeinde Wien.

Verfügung: Genehmigung dieser Übernahme. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2901.) Ansuchen der Witwe nach dem verstorbenen Stadtbaumeister Josef Spilka um Nachsicht der wegen Überschreitung des Arbeitstermines für die Baumeisterarbeiten beim Schulhausbaue XIV., Heinickegasse, verfallenen Conventionalstrafe in der Höhe von 740 fl. (20 fl. pro Tag).

Verfügung: Ermäßigung der Conventionalstrafe auf 185 fl. (5 fl. pro Tag) aus den Gründen des Magistrats-Antrages.

(2912.) Schlussrechnung für die Herstellung der Central-Heizanlage im Schulhause XVIII., Anastasius Grüngasse.

Verfügung: Nachträgliche Genehmigung der Überschreitung der bewilligten Kostensumme um 203 fl. 87 kr. und Überweisung der gesammten, der Firma Novelly & Comp. noch zukommenden Restforderung per 822 fl. 77 kr. auf den Reservefond. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2927.) Demolierung des städtischen Hauses Or.-Nr. 68 Sieveringerstraße, XIX. Bezirk.

Verfügung: Die Demolierung des bezeichneten Hauses wird dem Eduard Zelniczek unter den Bedingungen der Vorschrift übertragen und demselben die geforderte Auszahlung im Betrage von 50 fl. bewilligt, welcher nach constatierter ordnungsgemäßer Durchführung der Demolierungsarbeiten zur Auszahlung gelangt. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2930.) Neupflasterung der Gumpendorferstraße im VI. Bezirke von der Kasernengasse bis zur Webgasse.

Verfügung: Das vorgelegte Project für die Neupflasterung obigen Straßentheiles unter Einbeziehung des Stückes von der Web- bis zur Brückengasse mit dem Kostenerfordernisse von 20.825 fl. 47 kr. wird genehmigt und dem hiefür zu bestellenden Bauinspicienten der normalmäßige Zehrungsbeitrag von 1 fl. 50 kr. täglich bewilligt.

Die hiezu erforderlichen Erd- und Pflastererarbeiten mit der Ausrufsumme von 4325 fl. 58 kr. und 150 fl. Pauschale sind im Offertwege zu vergeben (bedeckt). (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2931.) Vergebung der Erd- und Pflastererarbeiten für die Neupflasterung der Koflergasse im V. Bezirke von der Wolfgang- bis zur Malfattigasse mit den Kosten von 2525 fl. 5 kr. und 175 fl. Pauschale.

Verfügung: Genehmigung des Bestbotes des Franz Walz zu den Kostenanschlagspreisen unter der vom Magistrate vorgeschlagenen Bedingung.

(2932.) Rückständige Beerdigungskosten für sieben im IV. Bezirke verstorbene Parteien per zusammen 29 fl. 38½ kr.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2935.) Stadtbauamt regt die Demolierung des städtischen Hauses Or.-Nr. 12 Kahlenbergerstraße, XIX. Bezirk, an.

Verfügung: Von der Demolierung dieses Objectes wird im Sinne des Magistrats-Antrages vorläufig Umgang genommen.

(2936.) Gebürenrückstand nach dem Tapezierer Johann Maly für einen im XV. Bezirke vorgenommenen Augenschein.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2937.) Leihweise Überlassung von Decorationsgegenständen für die am 10. Mai 1896 aus Anlass der Firmung durch Se. Eminenz den Cardinal-Fürsterzbischof Dr. Anton Josef Gruscha in der Brigittenau stattfindenden Festlichkeiten.

Verfügung: Die leihweise Überlassung von 20 Mastbäumen aus dem städtischen Materialdepot und der dazu gehörigen Flaggen, ferner von 30 bis 40 im Depot des neuen Rathhauses befindlichen Dachfahnen und der verfügbaren Anzahl von Wappen und Adlerschildern behufs Decorierung des Platzes vor der Brigittenauer Kirche und der Wintergasse im II. Bezirke an das Festcomité wird genehmigt. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2939.) Uneinbringlichkeit der vom magistratischen Bezirksamte für den XVI. Bezirk verausgabten Sicherstellungskosten per 3 fl. 50 kr. nach Anton Dittel.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2945.) Vorsteher des X. Bezirkes um Anbringung der genehmigten Transparentuhr an der Vorderfront der Pfarrkirche St. Johann Evang.

Verfügung: Genehmigung der Anbringung dieser Uhr mit dem Kostenbetrage von 697 fl. unter den im Magistrats-Antrage enthaltenen Modalitäten.

(2957.) Ergebnis der Offertverhandlung, betreffend die Lieferung von completen Water-Closets sammt Installationsarbeiten in vier städtischen Schulen.

Verfügung: Dem Friedrich Arocker werden die Lieferungen und Arbeiten für die Schulen im II. Bezirke, Sperlgasse 2, mit einem Nachlasse von 20 Percent von den aufgestellten Einheitspreisen und im VIII. Bezirke, Lerchengasse 19, mit einem Nachlasse von 21 Percent, ferner dem Leopold Horner die Arbeiten und Lieferungen für die Schulen V. Bezirk, Hundsthurmplatz 14, und X. Bezirk, Keplerplatz 7/11, mit einem Nachlasse von 23 Percent von den Einheitspreisen übertragen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2962.) Relationen über die während des I. Quartales 1896 in sämmtlichen Bezirken durch Aufseher aus fremden Bezirken vorgenommenen Superrevisionen der Canalräumung.

Verfügung: Kenntnisnahme. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2669.) Anna Sigl und Wannenmacher, städtische Contrahenten für Straßenbespritzung in der I. Section des XIX. Bezirkes, um Zuweisung der Hochquellenhydranten Ecke der Leidesdorfgasse und Billrothstraße im XIX. Bezirke.

Verfügung: Obiges Ansuchen wird mit Rücksicht auf die genügende Ergiebigkeit der derzeit zugewiesenen Wasserbezugsquellen abgewiesen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2970.) Genehmigung der Mehrkosten per 3620 fl. für die nächtliche Straßensäuberung im VII. Bezirke in der Zeit vom 15. April bis 31. October 1896.

Verfügung: Genehmigung der nächtlichen Straßensäuberung im VII. Bezirke in obiger Zeit, sowie der hiedurch auflaufenden Mehrkosten per 3620 fl. (bedeckt). (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2972.) Demolierung des städtischen Hauses III., Wällischgasse 13.

Verfügung: Das bezeichnete Haus ist nach dem Augusttermine 1896 zu demolieren und ist dementsprechend den daselbst wohnhaften Mietparteien zu kündigen. Die Demolierung ist im Wege einer allgemeinen schriftlichen Offertverhandlung zu vergeben. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2973.) Canaleinmündungsgebürenrückstand bei dem Hause Conscr.-Nr. 1278 Währing im XVIII. Bezirke.

Verfügung: Abschreibung des Rückstandes per 37 fl. 16 kr. aus den Gründen des Bezirksamts-Antrages.

(2974.) Uneinbringlichkeit von Verpflegskosten für Karl Smit (Schmidt) per 19 fl. 7 kr.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2976.) Offert des Simon Schmierl auf käufliche Überlassung seiner Realität Nr. 20 in Than, Ortsgemeinde Sieding, sammt den zugehörigen Quellen an die Gemeinde Wien für Zwecke der Erweiterung der Hochquellenleitung.

Verfügung: Ablehnung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2977.) Platzzinsrückstand per 5 fl. nach Johann Himmler im XII. Bezirke.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2978.) Theodor Kantor durch Dr. Emil Kantor um Bewilligung zur Herstellung eines Abortzubaues im Hause Or.-Nr. 8 Dunklergasse im XII. Bezirke.

Verfügung: 1. Bestätigung des Bauconsenses im Sinne des Bezirksamts-Antrages.

2. Ertheilung der Genehmigung, dass im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, die Canaleinmündungsgebür für das bezügliche Haus vorläufig nur mit der Hälfte des nach den Bestimmungen des Gesetzes vom 19. Jänner 1890, L.-G.-Bl. Nr. 9, zu berechnenden Betrages, somit nur mit dem Betrage von 213 fl. 75 kr. eingehoben werde. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2979.) Marie Wolfram und Martha Nzehak um Nachsicht der Hundesteuer für je einen Hund pro 1895.

Verfügung: Gesuchsgewährung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2980.) Herstellung eines Steigerhauses für die freiwillige Feuerwehr in Hütteldorf.

Verfügung: Ablehnung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2982.) Josef Rößner, städt. Contrahent für Straßenbespritzung, II. Section, XIX. Bezirk, um Gestattung der Wasserentnahme aus der Grinzinger Wasserleitung und aus einem Hydranten der Hochquellenleitung in Kahlenbergerdorf.

Verfügung: Dem Ansuchen um Wasserentnahme aus der Grinzinger Wasserleitung, welche vom Feuerwehrreservoir in der Feilergasse in Grinzing gespeist wird zum Zwecke der Straßenbespritzung in obiger Section des XIX. Bezirkes, wird unter den vom Magistrate beantragten Modalitäten Folge gegeben, dagegen das Ansuchen um Benützung der Hydranten der Hochquellenleitung in Kahlenbergerdorf, beziehungsweise auch in Grinzing abgewiesen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2983.) Schuldienerswitwe Josefa Müller um Anweisung der Pension.

Verfügung: Anweisung der normalmäßigen Witwenpension im Jahresbetrage von 325 fl. vom 1. April 1896 angefangen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2984.) Rückständige Beerdigungskosten für 56 im XVI. Bezirke verstorbene Parteien per zusammen 84 fl. 50 kr.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2985.) Hundesteuerrückstand der Julie Nonau im XVII. Bezirke per 4 fl.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2986.) Commissionsgebürenrückstand per 4 fl. nach Bartholomäus Jilek, Gemischtwaren-Verschleißer, im V. Bezirke.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(2995.) Witkowitzer Bergbau- und Eisenhütten-Gewerkschaft um Bewilligung, die ihr übertragene Lieferung von 3200 Stück geraden A-Röhren durch die fürstlich Salm'schen Eisenwerke in Blansko als Subunternehmer ausführen lassen zu dürfen.

Verfügung: Bewilligung nach dem Magistrats-Antrage unter den beantragten Bedingungen.

(3001 bis 3006.) Ansuchen um Reducierung beziehungsweise Abschreibung von Wassermehrverbrauchsgebüren für Häuser des III. Bezirkes.

Verfügung: Reducierung der Gebür für das Haus:

III., Streichergasse 6, pro III. Quartal 1895 per 10 fl. 86 kr. auf 6 fl. 79 kr.;

III., Hintere Zollamtsstraße 13, II. Quartal pro 1895 per 41 fl. 19 kr. auf 25 fl. 75 kr.;

III., Linke Bahngasse 5, pro III. Quartal 1893 bis inclusive II. Quartal 1895 per 2293 fl. 83 kr. auf 1433 fl. 64 kr.;

III., Landstraße Hauptstraße 20, pro III. Quartal 1895 per 10 fl. 20 kr. auf 4 fl. 50 kr.;

III., Beatrixgasse 14 a, pro I. Quartal 1893 bis inclusive II. Quartal 1895 per 813 fl. 61 kr. auf 508 fl. 51 kr.;

III., Sechskrügelgasse 14, pro I. Quartal 1894 bis inclusive IV. Quartal 1895 per 149 fl. 71 kr. auf 93 fl. 57 kr. (Nach Antrag des magistratischen Bezirksamtes für den III. Bezirk.)

(2920, 3008.) Ergänzungswahlen in den Armenrath des XV. und XVIII. Bezirkes.

Verfügung: Bestätigung der vorgenommenen Wahlen, und zwar des:

Haslinger Johann, Kaffeesieder und Bürger, Functionsdauer Ende 1900 (XV. Bezirk).

Latschka Karl, Gastwirt;

Starke Ed. Hermann, Uhrmacher, Functionsdauer Ende 1897 (XVIII. Bezirk). (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(3009.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XIX. Bezirk, Leidesdorfgasse 16.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität per 307 fl. 60 kr. wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf

zwei Drittel, d. i. auf den Betrag von 205 fl. 7 kr. ermäßigt. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(3010.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XIX. Bezirk, Leidesdorfgasse 17.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität per 182 fl. 10 kr. wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 91 fl. 5 kr. ermäßigt und die angesuchte Ratenzahlung bewilligt. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(3011.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XIX. Bezirk, Leidesdorfgasse 19.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität per 206 fl. 64 kr. wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 137 fl. 76 kr. ermäßigt und die angesuchte Ratenzahlung bewilligt. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(3012.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XIX. Bezirk, Leidesdorfgasse 14.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität per 636 fl. 60 kr. wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. 14, vorläufig auf zwei Drittel, d. i. auf den Betrag von 424 fl. 40 kr. ermäßigt. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(3013.) Rückständige Beerdigungskosten für zehn im XVI. Bezirke verstorbene Parteien im Gesammtbetrage von 38 fl. 15 kr.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(3015.) Gewerbeschul-Commission um Überlassung eines Lehrzimmers an der allgemeinen Volksschule II., Schüttaustraße 78, behufs Errichtung eines gewerblichen Vorbereitungscurses daselbst.

Verfügung: Genehmigung unter den im Magistrats-Antrage enthaltenen Modalitäten. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(3016.) Anna v. Görgey um Bewilligung zur Adaptierung eines Theiles des Dachbodens des Hauses Or.-Nr. 18 Gloriettegasse zu einem Wohnzimmer.

Verfügung: Bewilligung dieser Bauerleichterung nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes für den XIII. Bezirk.

(3017.) Albert Ed. Jones um nachträglichen Bauconsens für eine gedeckte Kegelbahn auf der Realität Einl.-Z. 120, Lainz, XIII. Bezirk, Lainzerstraße Or.-Nr. 119.

Verfügung: Bestätigung des Antrages des magistratischen Bezirksamtes für den XIII. Bezirk auf Ertheilung des Bauconsenses gegen Demolierungsrevers.

(3018.) Franz Nahowsky, betreffend die Bemessung der Canaleinmündungsgebüren anläßlich der Adaptierung der beiden Seitentracte in der Realität XIII., Weidlichgasse Or.-Nr. 7.

Verfügung: Die Canaleinmündungsgebür im Betrage von 228 fl. wird nur für die Realität Cat.-Parc. 611/2 vorgeschrieben und eingehoben, hingegen von der Vorschreibung einer Canaleinmündungsgebür für die Cat.-Parc. 611/1 derzeit Umgang genommen. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(3020.) Bericht des Stadtbauamtes über die Nothwendigkeit der Vornahme von weiteren Bohrungen im Wienflussbette aus Anlass der Fundierungsarbeiten für die Widerlagsmauern.

Verfügung: Bewilligung eines Credites per 3000 fl. auf Kosten der Wienflussregulierung gegen Detailverrechnung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(3021.) Wassergebürenrückstand nach dem Cafetier Josef Gruber für das Haus Or.-Nr. 5 Kolonitzplatz, III. Bezirk, per 4 fl. 43 kr.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel des unbekannten Aufenthaltes des Restanten.

(3022.) Anton Skrek, Dynamomaschinenwärter in der k. k. Hof- und Staatsdruckerei, im III. Bezirke wohnhaft, um Ermäßigung der Zuständigkeitstaxe.

Verfügung: Abweisung dieses Ansuchens. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(3023.) Antrag des Magistrates auf Genehmigung der Überschreitung der Kosten für die zweite Erweiterung des städtischen Röhrendepots am Laaerberge und für die Herstellung eines hölzernen Magazines auf dem Platze der ersten Erweiterung per 7940 fl. um den Betrag von 422 fl. 72 kr.

Verfügung: Nachträgliche Genehmigung dieser Kostenüberschreitung.

(3024.) Antrag des magistratischen Bezirksamtes für den III. Bezirk auf Abschreibung von 6 fl. 58 kr. Verzugszinsen von den Abzweigungskosten per 209 fl. 62 kr. für die Einleitung des Hochquellenwassers in den botanischen Garten III., Rennweg, Conscr.-Nr. 1307.

Verfügung: Genehmigung.

(3037.) Stadtbauamt legt Pachtverträge bezüglich sieben städtischer Wasserleitungsgründe in Gumpoldskirchen vor.

Verfügung: Genehmigung dieser Pachtverträge. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(3038.) Augenscheins- und Kanzleitaxenrückstand per 4 fl. 30 kr. aus dem XII. Bezirke nach dem Gymnastiker Peter Seuffert.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(3045.) Regulierung und Umpflasterung der Steinbauer- und Aßmayergasse im V. und XII. Bezirke.

Verfügung: 1. Das Straßenprofil der Steinbauergasse zwischen dem Margarethnergürtel und der Aßmayergasse im XII. Bezirke wird dahin bestimmt, dass entlang der beiden Baulinien 3·79 m breite Trottoirs hergestellt werden und zwischen diesen und der 11·38 m breiten Fahrbahn je ein 1·90 m breiter Zwischenplatz zur Pflanzung von Baumreihen belassen wird;

2. das vorliegende Detailproject für die Regulierung und Umpflasterung der Steinbauergasse und eines Theiles der Aßmayergasse im V. und XII. Bezirke mit dem die Gemeinde treffenden Kostenerfordernisse von 37.741 fl. 97 kr. wird genehmigt;

3. mit Rücksicht auf den großen Umfang des Objectes und die Mannigfaltigkeit der zu überwachenden Arbeiten wird die Auszahlung des Zehrungsbeitrages von 2 fl. täglich an den Bauinspicienten bewilligt;

4. der Neuen Wiener Tramway-Gesellschaft wird im Sinne des § 11 des Vertrages vom 4./15. Jänner 1886 aufgetragen, ihre Geleise in der Steinbauergasse und Aßmayergasse im V. und XII. Bezirke in die von der k. k. Statthalterei sub Z. 83792 am 24. September 1895 ex commissione genehmigte Trace umzulegen;

5. die genannte Gesellschaft wird unter Aufrechthaltung der bei dieser Commission seitens der Gemeinde Wien gestellten Bedingungen von der Verpflichtung zur Auspflasterung der in den genannten Straßen jetzt bestehenden Geleise gegen dem enthoben, dass sie das neue Steinmateriale, welches außer den seitens der Gemeinde bei der Straßenumpflasterung nach dem vorliegenden Projecte erübrigten und noch brauchbaren Steine des bestehenden Pflasters zur Auspflasterung des

neuen Geleises bei 4·60 m Zonenbreite erforderlich ist, insbesondere die fünfeckigen Formsteine für die Geleisebandel in natura loco Object beistellt;

6. dem Ansuchen der genannten Gesellschaft vom 15. Jänner 1896, Z. 84, wird insofern stattgegeben, dass sie die Umpflasterungskosten für die Geleisebandel nur unter Annahme einer Zonenbreite von 4·60 m zu vergüten hat, während die Umpflasterung zwischen den beiden äußeren Schienensträngen von der Gesellschaft auf eigene Kosten auszuführen ist und bezüglich der ferneren Erhaltung und Reinigung der neuen Geleise die vertragsmäßige Zonenbreite von 4·80 m zu gelten hat. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(3046, 3047.) Personal-Angelegenheiten.

(2895.) Personal-Angelegenheit.

Allgemeine Nachrichten.

Zur Bürgermeisterwahl.

An den k. k. Bezirkshauptmann Herrn Dr. Hans v. Friebeis ist nachstehendes Schreiben gelangt:

Hochwohlgebornen Herrn Dr. Hans v. Friebeis, k. k. Bezirkshauptmann, Wien.

In Ihrer Eigenschaft als provisorischer Leiter der Geschäfte der Gemeinde Wien verständige ich Sie, dass ich die Annahmserklärung bezüglich der auf mich gefallenen Wahl zum Bürgermeister der Stadt Wien zurückziehe und vielmehr erkläre, diese Wahl nicht anzunehmen.

Hochachtungsvoll

Dr. Karl Lueger.

28. April 1896.

* * *

Der Bezirkshauptmann hat den Inhalt dieses Briefes den sämmtlichen Mitgliedern des Gemeinderathes schriftlich mitgetheilt und dieselben gleichzeitig unter Hinweis auf § 22 der Wahlordnung in Kenntnis gesetzt, dass die neuerliche Bürgermeisterwahl am Mittwoch den 6. Mai, vormittags 10 Uhr, unter den bei der letzten Bürgermeisterwahl am 18. d. M. eingehaltenen Modalitäten stattfinden wird.

* * *

(Übersiedlung der Bureaux der Donauregulierungs-Commission.) Laut Zuschrift der Donauregulierungs-Commission befinden sich ihre gesammten Bureaux vom 1. Mai 1896 an in Wien, I. Bezirk, Laurenzerberg 5 (Constantin C. Panady'sches Stiftungshaus).

* * *

(Auftreten der Reblaus.) In der Gemeinde Ober-Nalb im politischen Bezirke Oberhollabrunn wurde das Auftreten der Reblaus (Phyloxera vastatrix) constatiert. Infolgedessen hat die k. k. n.-ö. Statthalterei mit Kundmachung vom 19. April 1896, Z. 37199 (M.-Z. 73951/XV), in Gemäßheit des Gesetzes vom 3. April 1875, R.-G.-Bl. Nr. 61, die Ausfuhr von Reben, Pflanzen, Pflanzentheilen und anderen Gegenständen, welche als Träger dieses Insectes bekannt sind, aus dem ganzen Gebiete der genannten Gemeinde strengstens verboten.

Bezirksausschüsse.

Ergebnis der am 30. April 1896 vom 3. Wahlkörper des XI. Gemeindebezirkes vorgenommenen Wahlen für den Bezirksausschuss mit der Functionsdauer bis 1902.

Zahl der zu wählenden Bezirksausschüsse	Mit absoluter Stimmenmehrheit wurden gewählt	Zahl der erschienenen Wähler	Zahl der erhaltenen Stimmen
6	**Kaupe** Ferdinand, Landkrämer, Brantweinschenker und Hausbesitzer, XI., Kaiser Ebersdorferstraße 324	378	364
	Mayerhofer Josef, Hausbesitzer, XI., Dorfgasse 9		364
	Hirsch Georg Albin, Tischler und Hausbesitzer, XI., Kopalgasse 10		363
	Aigner Karl jun., Ziergärtner und Hausbesitzer, XI., Weißenböckstraße 265		362
	Ferstl Karl, Gastwirt und Hausbesitzer, XI., Simmeringer Hauptstraße 126		362
	Fischer Martin, Gärtner und Hausbesitzer, XI., Kaiser-Ebersdorferstraße 97		360

Approvisionierungs-Angelegenheiten.

Vorstenviehmarkt vom 28. und 30. April 1896.

1. Auftrieb

auf dem freien Markte:

Jungschweine (Fleischschweine)	3237	Stück
Fettschweine	4437	„
Summa .	7674	Stück

Darunter unverkaufter Rest von der Vorwoche . 926 Stück.

Angekauft wurden:

für Wien	7304	Stück
für das Land	—	„
unverkauft blieben	370	„

2. Preisbewegung:

Jungschweine von 32 bis 41 kr. } per Kg.
Fettschweine „ 36 „ 43 „ } Lebendgewicht.

Der Geschäftsverkehr war auf dem Dienstagmarkte flau und sind die Preise der Jungschweine unverändert geblieben, während die der Fettschweine um 1 kr. per Kilogramm gegen den Dienstagmarkt gefallen sind. Auf dem Donnerstag-Nachmarkte sind bei matter Kauflust die Preise gegen den dieswöchentlichen Dienstagmarkt unverändert geblieben.

* * *

Pferdemarkt vom 28. April 1896.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 700 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . 140—480 fl. per Stück.
„ Schlachtpferde . . . . . 25— 70 „ „ „

Der Markt war äußerst lebhaft.

* * *

Stechviehmarkt vom 30. April 1896.

1. Auftrieb, bezw. Zufuhr:

Kälber ausgeweidet 3538, Kälber lebend 171, Lämmer ausgeweidet 1836, Lämmer lebend 136, Schafe ausgeweidet 273, Schafe lebend 1110, Schweine ausgeweidet 2174.

2. Preisbewegung:

Kälber ausgeweidet . . .	per 1 kg	von	30	bis	56	(—)	kr.
Kälber lebend	„ „	„	30	„	40	(—)	„
Schweine ausgeweidet . .	„ „	„	32	„	50	(—)	„
Lämmer ausgeweidet . .	per Paar	von	4	bis	12	(—)	fl.
Lämmer lebend	„ „	„	6	„	10	(—)	„
Schafe ausgeweidet . . .	„ 1 kg	von	35	„	52	(—)	kr.
Schafe lebend	„ „	„	—	„	—	(—)	„
Schafe lebend	„ Paar	von	10.10	bis	23	(—)	fl.

Auf dem Jungviehmarkte wurden um 194 Stück Kälber weniger zugeführt. Bei ziemlich lebhafter Kauflust wurde zu vorwöchentlichen Preisen gehandelt.

Auf dem Schafmarkte war das Geschäft infolge des minimen Auftriebes belanglos.

Auf dem Schlachtviehmarkte wurden am 30. April 1896 105 Stück Mast- und 186 Stück Beinlvieh aufgetrieben.

* * *

Bericht des Marktamtes

über die im Monate März 1896 bei der Einfuhr nach Wien beschauten Thiere und Fleischwaren, die vorgenommenen Schlachtungen und die in Ausübung der Markt-, Sanitäts- und Veterinärpolizei von den Beamten des Marktcommissariates und der Veterinärabtheilung vorgenommenen Confiscationen nachstehender Artikel:

Bei der Einfuhr wurden beschaut:

21.850 Rinder, 23.682 ausgeweidete und 449 lebende Kälber, 4416 ausgeweidete und 2865 lebende Schafe, Ziegen, Lämmer und Kitze, 12.133 ausgeweidete und 30.642 lebende Schweine, 20 Spanferkel, 1,061.869 kg Rindfleisch, 162.269 kg Kalbfleisch, 15.945 kg Schaffleisch und 334.687 kg Schweinfleisch.

Bei der Schlachtung wurden beschaut:

21.797 Rinder, 587 Kälber, 1066 Schafe, Ziegen, Lämmer und Kitze, 84.219 Schweine, 1869 Pferde und 1 Esel.

Confisciert wurden:

Nach Stücken: 1 Rind, 479 Kälber, 5 Schafe, 11 Lämmer, 499 Schweine, 7 Pferde, 3 Rehe, 17 Wildbret, 386 Geflügel, 5 Vögel, 48 Fische, 37 Würste, 853 Lebern und Lungen, 33 Milze, Nieren und Herzen, 2 Zungen, 2 Füße, 6 Eingeweide, 346 ge, räucherte Fische, 948 Käse, 5929 Eier, 23.294 Südfrüchte, 929 Grünwaren, 36 Essig- und Salzgurken, 140 Zuckerbäckerwaren, 24 Büschel Medicinalkräuter, 130 Feuerwerkskörper, 276 Liqueurfläschchen, 19 Geschäftsutensilien, 67 Wagen, Maße und Gewichte, 5 Milchkannen, 2 Milchsprudler.

Nach Kilogramm: 14 Wildbret, 36·5 Fische, 2802·95 Rindfleisch, 7914·5 Kalbfleisch, 53 Schaffleisch, 20·5 Kitzfleisch, 72·5 Lammfleisch, 2092·5 Schweinfleisch, 39·25 Selchfleisch, 6 Pferdefleisch, 88·2 Würste und Fleischwaren, 29·1 Gansfleisch, 2470·01 Lebern und Lungen, 15 Milze, Nieren und Herzen, 76·75 Gehirn, 93·54 Zuwagstheile, 1 Eingeweide, 2·5 Fleckfiederwaren, 9·75 geräucherte, gesalzene und marinierte Fische, 9·9 Topfen, 11·9 Käse, 12·84 Butter, 2·55 Schweinschmalz, 16·5 Speck, 2 Grieben, 6583.25 verdorbenes Obst, 15·5 gedörrtes Obst, 54 Südfrüchte, 32·63 Hülsenfrüchte, 1107·1 Grünwaren, 334·5 Erdäpfel, 5·2 verdorbene Schwämme, 13·6 getrocknete Schwämme, 16·8 Sauerkraut, 9·25 Mehl, 3·7 Grieß, 5 Gebäck, 5 Reiß, 121 Preßhefe, 5 Senf, 1·02 Gewürze, 12 Essig- und Salzgurken, 0·4 Kaffeesurrogate, 1·5 Thee, 14·35 Zuckerbäckerwaren, 3·25 Honig, 2 Medicinalkräuter, 1·5 Salz, 150 Eis, 3·5 Maculaturpapier, 1665 Heu.

Nach Litern: 127·5 Milch, 6 Rahm, 75·2 Bier und 6065 Wein.

* * *

Gestattung der Ausfuhr von lebendem Rindvieh aus Niederösterreich in den Schlacht- und Viehhof der Stadt Aachen.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 23. April 1896, Z. 38725 (M.-Z. 76942/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Laut Mittheilung des hohen k. u. k. Ministeriums des Äußern vom 3. April 1896, Z. 14229, hat der königl. preußische Landwirtschaftsminister durch Verfügung vom 16. März 1896 widerruflich gestattet, dass lebendes Rindvieh aus Österreich-Ungarn mit Ausnahme des aus Galizien oder aus den von der Lungenseuche betroffenen Sperrgebieten stammenden Viehes, über die hiefür vorgesehenen Grenzeingangsstellen der deutsch-österreichischen Grenze in den öffentlichen, mit der Eisenbahn in Verbindung stehenden Schlacht- und Viehhof der Stadt Aachen unter den üblichen Bedingungen eingeführt werde.

Dies wird infolge Erlasses des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 17. April 1896, Z. 11365, zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 27. April bis 30. April 1896:

Für Neubauten:

II. Bezirk: Haus, Taborstraße 60, von David Meitner, Liechtensteinstraße 15, Bauführer A. Ribak (2858).

IV. Bezirk: Haus, Wiedener Hauptstraße 25/27 und Frankenberggasse 9, von Heinrich Adam, Alleegasse 36, noe. P. C. Habig, Bauführer C. Holzmann (2889).

V. Bezirk: Haus, Margarethenstraße 5, von Marie Weber, Bauführer Franz Neumann (2855).

„ „ Haus, Schwarzhorngasse 12, von Anton Blaschke, Kaunitzgasse 35, für Franz Holler, Bauführer Ed. Schätz (2898).

VI. Bezirk: Haus, Hirschengasse 17, von Josef und Emma Fürst, Bauführer A. Krones (2888).

X. Bezirk: Ziegelwerk, Wienerberg, von der Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft, Bauführer Franz Breitenecker (19768).

XV. Bezirk: Herstellung eines einstöckigen Geschäftstractes, Fünfhaus, Verlängerte Felberstraße, Ecke Neubaugürtel, von Martin Stoffer, VII., Kaiserstraße 5, Bauführer Ludwig Zatzka (9781).

„ „ Bau eines Seitentractes, Fünfhaus, Burggasse 123, von Jg. Straka, VII., Halbgasse 10, Bauführer Franz Macher (9792).

XVII. Bezirk: Haus, Hernals, Gilmgasse 11, Cat.-Parc. 529/10, Einl.-Z. 1600, von Rudolf Neoral, XVII., Franz Glaserg. 8, Bauführer Friedrich Holzer (16401).

XVIII. Bezirk: Einstöckiges Wohnhaus, Gersthof, Bastiengasse 27, Einl.-Z. 815, von Anna Obrist, Ladenburggasse 33, Bauführer Martin Köller (14908).

XIX. Bezirk: Villa, Döbling, Blaasgasse, Einl.-Z. 981, von Sebastian und Antonie Hirsch, Ofen-Pest, Bauführer Edm. Schwarzer (9435).

Für Zubauten:

VII. Bezirk: Hoftract, Zieglergasse 46, von Rudolf Maurer, Baudg. 21, Bauführer G. Berger (2909).

XIX. Bezirk: Pumphäuschen, Döbling, Silbergasse, Einl.-Z. 223, von Johann Kattus, I, Am Hof 8, Bauführer Karl Höllerl jun. (9433).

Für Adaptierungen:

I. Bezirk: Elisabethstraße 12/14, von Gebrüder Böhler, Bauführer J. Helmreich (2952).

II. Bezirk: Marinelligasse 7, von Theodor Schrecker, Bauführer ? (2834).

„ „ Adambergergasse 1, von Franz Obermeyer, Maurermeister (2872).

„ „ Obere Donaustraße 105 und Negerlegasse 4, von Schöller & Comp., Bauführer Joh. Kernast (2915).

„ „ Obere Donaustraße 101, 103 und 105, von Schöller & Comp., Bauführer Joh. Kernast (2916).

„ „ Taborstraße 54, von Johann Kreutzer, Maurermeister (2924).

IV. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 82, von Johann Schutt, Bauführer C. Michna (2862).

V. Bezirk: Hundsthurmerstraße 28, von Karl Kamerer, Bauführer Ed. Schätz (2856).

„ „ Dichlgasse 52, von S. B. Goldschmidt, Elisabethstraße 14, Bauführer Ed. Schätz (2857).

VI. Bezirk: Pfauengasse 9, von Gabriele Seidl, Bauführer Johann Schäffer (2854).

„ „ Mollardgasse 10, von Heinrich Wanko, Bauführer A. Draxlmeyer (2895).

„ „ Mollardgasse 13, von Ludwig Frank, Bauführer C. Stöger (2912).

VII. Bezirk: Burggasse 2, von Anton John, Maurermeister (2947).

VIII. Bezirk: Wickenburggasse 14, von Magdalena Faklič, Bauführer L. Waldmann (2944).

IX. Bezirk: Eisengasse 36, von Emma Burger v. Burgheim, Bauführer Josef Grünbeck (2837).

„ „ Sechsschimmelgasse, Einl.-Z. 1512, von Ferdinand Weese, Bauführer J. Meidl (2874).

„ „ Lackierergasse 3, von Jos. Ritt. v. Brenner-Felsach, Bauführer Joh. Schmalzhofer (2887).

XI. Bezirk: Simmering, Grillgasse 12, von Marie Maural, ebenda, Bauführer Ferd. Kaindl (7687).

„ „ Simmering, Hauptstraße 88, von Katharina Kuhtreiber, ebenda, Bauführer Ant. Heindl (7808).

XII. Bezirk: Breitenfurterstraße 58, von Josef Zinnagl, ebenda, Bauführer ? (13976).

„ „ Schönbrunnerstraße 122, von Friederike Schulda, ebenda, Bauführer Joh. Neuwirth, Maurermeister (13980).

XVI. Bezirk: Ottakring, Bachgasse 1, von Franz Kubetz, ebenda, Bauführer ? (22428).

„ „ Ottakring, Römergasse 79, von Dr. Karl Müller, Sequester dieses Hauses, Bauführer Franz Weese (22284).

„ „ Ottakring, Nödlgasse 6, von Josef Nos, V., Kohlgasse 27, Bauführer derselbe (22301).

„ „ Neulerchenfeld, Neulerchenfelderstraße 13, von Marie Singer, ebenda, Bauführer Edmund Melcher (22690).

XVIII. Bezirk: Währing, Joh. Nep. Voglplatz 2, von Matth. Schneider, ebenda, Bauführer Franz Kaindl (14694).

Für diverse (geringere) Bauten:

II. Bezirk: Schupfe, Engerthstraße 116, von Ignaz Löwy, Bauführer Thomas Kaschka (2840).

„ „ Hütte, Jägerstraße 58 E, von Franz Albrecht, Bauführer A. Wenzel (2884).

IV. Bezirk: Kegelbahn, Trappelgasse 3, von Johann Darrer, Bauführer ? (2842).

IX. Bezirk: Abort, Salzergasse 20, von Franz Schenk, Bauführer Leopold Scherer (2899).

„ „ Parapetmauer, Nussdorferstraße 75, von Josef Kell, Bauführer J. Schober (2904).

„ „ Abort, Lichtenthalergasse 6, von Antonia Kirchner, Bauführer J. Schäffer (2911).

XII. Bezirk: Stall- und Abortbau, Schönbrunnerstraße 74, Einl.-Z. 135, von Johann Kemptner, ebenda, Bauführer Matth. Taschner, Baumeister (13978).

XII. Bezirk: Canal, Schönbrunnerstraße, Einl.-Z. 133, von Marie Tomsche, ebenda, Bauführer Karl Michna, Maurermeister (14145).

XIX. Bezirk: Canalisierung, Döbling, Sieveringerstraße 37, von Anna Wankal, ebenda, Bauführer E. Spieß (9257).

Gesuche um Parcellierung wurden überreicht:

XIII. Bezirk: Penzing, Einl.-Z. 720 und 743, von der Wiener Omnibus-Comp. limited durch Dr. Ernst Percival (2953).

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

II. Bezirk: Pasettistraße, Einl.-Z. 3491, von S. Kößler & Sohn durch Adolf Oberländer, Afrikanergasse 11 (2945).

V. Bezirk: Schallergasse, Einl.-Z. 1996 und 1997, von F. Albertini, XVII., Wattmanngasse 15 (2890).

VI. Bezirk: Rahlgasse, Einl.-Z. 877, von der Wiener Baugesellschaft (2939).

VII. Bezirk: Schottenfeldgasse 55, von Karl Roskosch, Louise, Karl und Leopoldine Hofmann (2918).

VIII. Bezirk: Josefsgasse 4, von Josef Bündsdorf, Baumeister, für Ernst Bergani (2897).

XVI. Bezirk: Ottakring, C.-Nr. 69, Parc. 1643, von Joh. und Juliana Bachlechner (22525).

„ „ Ottakring, Parc. 298, 299, Einl.-Z. 1509, von Anna Degen (22693).

„ „ Ottakring, Parc. 334/3 und 1752/10, von Wilh. Maißer (22694).

XVII. Bezirk: Haus, Hernals, Sautergasse, Einl.-Z. 1207, Cat.-Parc. 545/20, von Franz Kornherr, XVI., Peyerlgasse 23 (16400).

XIX. Bezirk: Ober-Döbling, Einl.-Z. 981, Blaasgasse, von Sebastian Hirsch (9434).

Demolierungsanzeigen wurden überreicht:

IV. Bezirk: Theresianumgasse 3, von Karl Rieß, Baumeister (2934).

VII. Bezirk: Kirchengasse 47, von Georg Löwitsch, Baumeister (2891).

XVIII. Bezirk: Währing, Haizingergasse 10, Einl.-Z. 1784, von Josef Roßi, Michaelerstraße 29, Demolierender ? (14846).

Gewerbeanmeldungen vom 23. April 1896.

(Fortsetzung.)

Klement Theresia — Kaffeeschank — VIII., Josefstädterstraße 35.

Wagner Ferdinand — Kaffee- und Feigenkaffee-Verschleiß — XV., Herklotzgasse 24.

Werner Sophie — Kaffeeschank — VII., Westbahnstraße 37.

Zwirner Barbara — Kaffeeschank — XVIII., Schulgasse 42.

Beck Leopold — Kleidermacher — VIII., Josefstädterstraße 97.

Tertsch Cäcilia — Kleidermacherin — XVIII., Hans Sachsgasse 13.

Frigo Angelo — Kleinfuhrwerk — XVII., Hormayrgasse 57.

Jedlička Alois — Kleinfuhrwerk — XVI., Festgasse 13.

Stecher Agnes — Kleinfuhrwerk — XVI., Grundsteingasse 11.

Hammerschmied Therese — Cravattennäherei — XVI., Gaullacherg. 20.

Schüller Johann — Marktvictualien-Verschleiß — XVI., Brunnengasse, Markt, Menzelgasse 13.

Spitzer Alois — Mehl-, Grieß- und Hülsenfrüchten-Verschleiß — XVI., Lerchenfeldergürtel 19.

Brugger Franz — Milchmeierei — XVI., Römergasse 21.

Kirchberger Katharina — Milch-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — XVI., Hasnerstraße 61.

Wurm Theresia — Milch-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — XVI., Neumayergasse 19.

Zettl Anna Theresia — Milch-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — XVI., Gaullachergasse 35.

Polacek Karoline — Modistin — XVI., Ottakringerstraße 35.

Löwy Pauline — Modistin — VI., Mariahilferstraße 17 I.

Weidlich Franz — Musiker — XIV., Märzstraße 66.

Göttlinger Elisabeth — Obst-, Bäckerei- und Naturblumenfeilbieten im Umherziehen — II., Vereinsgasse 16.

Komornik Marcus — Obst- und Grünwarenhandel — VIII., Blindengasse 7.

Zauner Margaretha — Obst- und Grünwarenfeilbieten im Umherziehen — VIII., Josefstädterstraße 46.

Ruff Georg — Perlmutterdrechsler — XVI., Effingergasse 24.

Wache Heinrich — Provisionsagent für eine Einzelfirma — III., Rasumoffskygasse 4.

Havlik Franz — Schuhmacher — XVI., Friedrich Kaisergasse 26.

Riedl Anton — Schuhmacher — XIV., Schönbrunnerstraße 70.

Kern Karl — Selchwaren-Verschleiß — XVIII., Markt, Kutschkergasse, II., Wasnergasse 17.

Podlogar Francisca — Sodawasser- und Bäckereien-Verschleiß — III., Erdbergstraße 33.

Streitenfels Alfred, v., Tauß Heinrich — Spitalseinrichtungsgegenstände-Erzeugung — VIII., Lammgasse 7.

Walvroch Josefine — Spitzen- und Stickereien-Verschleiß — VII., Neubaugasse 57.

Rezniček Wenzel — Stadtträger, Lic.-Nr. 373 — IX., Salzergasse 5.
Honig Jakob, Honig Michael, Firma: Jakob Honig & Sohn — Steindruckerei — II., Rothe Sterngasse 25.
Sonnenschein Josef — Trödler — II., Große Pfarrgasse 22.
Gruber Marie — Victualien-, Zucker- und Zuckerwaren-Verschleiß — VIII., Lerchenfelderstraße 20.
Höllriegl Leopoldine — Vereinsagentie gegen Provision — VII., Kaiserstraße 96.
Nagl Franz — Victualien-Verschleiß — VI., Bürgerspitalgasse 9.
Witzell Johann — Vergolder- und Decorationsgewerbe — VI., Kurzg. 3.
Pišta Josef — Wäscheputzerei — XVI., Kirchstetterngasse 61.
Meißner Martin Max — Zeitungs-Verschleiß — XII., Ruckergasse 8.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 24. April 1896.

Lemberger Karl, Dr. — Advocatie — I., Habsburgergasse 1.
Stößel Moriz, Dr. — Advocat — I., Plankengasse 4.
Wagner Albert A., Dr. — Advocatie — I., Zelinkagasse 9.
Hirsch Rosa — Auskocherei und Flaschenbier-Ausschank — IV., Wiedengürtel 36.
Binder Marie — Damenkleidermacherin — V., Kohlgasse 39.
Eisler Adelheid — Damenkleidermacherin — IX., Viriotgasse 7.
Eckl Josef — Drechsler — XV., Tellgasse 16.
Hitl Marie — Etuimacherin — V., Ramperstorffergasse 47.
Skall Eduard — Fiaker-Concession, Lic.-Nr. 955 — XV., Herklotzgasse 17.
Plachta Jakob — Friseur — V., Arbeitergasse 20.
Denner Andreas — Gastwirt — IX., Universitätsstraße 4.
Weiß Ernst — Gastwirt — V., Schlossgasse 12.
Zant Julie — Gast- und Schankgewerbe — XVIII., Sternwartestraße 5.
Ring Margaretha — Geflügel- und Wildbrethandel — III., Wasserg. 7.
Elias Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Calvarienberg. 64.
Fischer Wilhelm — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Liechtensteinstr. 3.
Fuchs Adelheid — Gemischtwaren-Verschleiß — XV., Schönbrunnerstr. 6.
Seminko Eva Margaretha — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Ungarg. 6.
General-Agentschaft der Hagel- und Rückversicherungs-Gesellschaft „Meridionale" in Triest — I., Weihburggasse 4.
General-Agentschaft in Wien der k. k. priv. „Reunione Adriatica di Sicurta" in Triest — I., Weihburggasse 4.
Foglare Heinrich — Glasbläserei — IX., Kolingasse 9.
Foglare Heinrich — Handelsagentur — IX., Kolingasse 9.
Polzer Karl — Handel mit Schiefersteinen — V., Luftgasse 3.
Buchta Anton — Herrenkleidermacher — V., Schlossgasse 3.
Holan Franz — Kammacher — XII., Dunklergasse 13.
Lenk Mathilde — Kostgebung — I., Salzgries 17.
Härtl Amalia — Cravatten Erzeugung — XVIII., Theresiengasse 59.
Salzer Hedwig — Küchengeräthschaften-Verschleiß — XIV., Schwendergasse 33.
Peterka Anna — Kunstblumen-Erzeugung — VIII., Strozzigasse 30.
Giegl Pauline — Marktvictualien-Verschleiß — III., Mostgasse 26.
Geričza Marie — Milch-, Milchproducten-, Gebäck- und Zuckerwaren- und Eier-Verschleiß — XIII., Amalienstraße 8.
Schmölz Katharina — Milchmeier — XIII., Guldengasse 13.
Trtil Anna — Tischlerei — XII., Rosenhügelstraße 1.
Fuchsbalg Victor, Bernfeld Isidor (Firma Victor Fuchsbalg & Bernfeld — Schaf- und Baumwollstoff-Commissionsverschleiß — I., Bauernmarkt 3.
Matinkovics Josef — Schlosser — III., Hauptstraße 47.
Bočan Wenzel — Schuhmacher — XII., Diefenbachgasse 59.
Wiener Max — Speditionsgewerbe — IX., Kolingasse 12.
Bohenzky Samuel — Spirituosen-, Thee- und Rum-Verschleiß in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschen — IX., Liechtensteinstraße 131.
Schimmel Netty — Spirituosen-Verschleiß in handelsüblich verschlossenen Gebinden und Flaschen — IX., Hahngasse 14.
Gruber Josefa — Victualienhandel im Umherziehen — XII., Bischofg. 14.
Kornguth Abraham Josef — Victualienfeilbieten im Umherziehen — IX., Rögergasse 5.
Werner Ludwig — Victualien-Verschleiß — I., Judenplatz 11.
Machac Marie Johanna — Weißnäherin — XVII., Leopold Ernstg. 10.
Mader Theresia — Weißnäherei — V., Griesgasse 45.
Plisch Karoline — Wäscherei — XVIII., Ladenburggasse 37.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 25. April 1896.

Freund Rudolf, Dr. — Advocat — I., Werderthorgasse 15.
Weiß Leopold, Dr. — Advocat — I., Jordangasse 7.
Mandl Gabriel — Ausschank von gebrannten geistigen Getränken und Verabreichung von warmem Thee — II., Engerthstraße 202.
Weber Agnes — Buffet mit Berechtigung zur Verabreichung von Speisen und zum Ausschank von Bier — II., Prater, Trabrennplatz.
Gabath Alois — Einspänner-Conc., Lic.-Nr. 1283 — XIV., Dreihausg. 33.
Jahudka Heinrich — Fahrräderhändler — II., Kronprinz Rudolfstr. 82.
Nagl Marie — Flaschenbier-Verschleiß — X., Paltramplatz 3.
Leder Robert — Fransenknüpfer — XIV., Dreihausgasse 1.
Weintraub Chana — Friseur und Rasenr — II., Circusgasse 39.
Griesz Josef — Gastwirt — II., Lagerhaus der Stadt Wien.
Platzer Lorenz — Gebäck-, Obst- und Naturblumen, Würste- und Gemüse-Feilbieten im Umherziehen — II., Bäuerlegasse 19.
Fuchs Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Wallensteinstraße 5.
Hoffmann Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Operngasse 10.
Hornák Matthias — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Columbusg. 95.
Himmelstoß Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Ortliebgasse 29.
Mandl Malvine — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Himbergerstr. 19.
Raßner Clara — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Löwengasse 9.
Reißelhuber Julie — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Jägerstraße 27.
Diezel Heinrich — Herausgeber der „Papierhändler-Zeitung" — IV., Favoritenstraße 54.
Kantor Siegmund — Handelsagentie — X., Dampfgasse 23.
Petrowitsch Magdalene — Kaffeeschank — I., Bäckerstraße 22.
Sixhart Marie — Kegelbahnhaltung, Fortbetrieb für die Dauer des Witwenstandes — II., Schüttelstraße 7.
Holzinger Karl — Kleinfuhrwerksbesitzer, Lic.-Nr. 1259 — II., Gerhardusgasse 40.
Hubmer Marie — Kleinfuhrwerk — XIV., Pillergasse 22.
Neuhäuser Benedict — Kleinfuhrwerk — XVII., Clemens Hoffbauerplatz 11.
Zelesny Rudolf — Kleinfuhrwerk — X., Waldgasse 37.
Raups Katharina — Leichenbestattungs-Unternehmung — XVIII., Kutschkergasse 42.
Janovics Apollonia — Marktvictualienhandel — III., Erdbergstraße 14.
Riedl Marie — Marktvictualien-Verschleiß — X., Muhrengasse 1.
Weber Leopold — Milch-, Gebäck- und Zuckerbäckerwaren-Verschleiß — II., Wallensteinstraße 23.
Kellner Ernst — Pferdemäkler — II., Praterstraße 36.
Kaufmann Josef — Pferdehandel — XIV., Märzstraße 33.
Mittersack-Schmöller Cornelia — Privat-Fortbildungscurs — II., Obere Augartenstraße 34.
Pollak Emil — Schul- und Schreibrequisiten-Verschleiß — II., Taborstraße 8.
Horwath Josef — Tischlergewerbe — VII., Neubaugasse 43.
Pelichower Aaron — Uhrmacher — II., Glockengasse 8.
Praßnegger Theresia — Victualien-Verschleiß — X., Simmeringerstr. 273.
Trepes Franz — Victualien-Verschleiß — X., Buchengasse 64.
Rudolf Josefa — Wäsche- und Kleidungsstücken-Übernahme — VII., Bandgasse 4.
Neumayer Karoline — Weiß- und Kunststickerei — I., Friedrichstr. 6.
Gschwandtner Theresia — Wein- und Liqueurausschank — II., Prater, Englischer Garten.
Hammerschmid Wilhelm — Zuckerbäcker — V., Ziegelofengasse 31.

Inhalt:

Seite

Protokoll über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten Beirathes am 23. April 1896 439
Currental-Erledigungen vom 25. April 1896 442
Currental-Erledigungen vom 27. April 1896 443
Currental-Erledigungen vom 28. April 1896 444
Allgemeine Nachrichten:
Zur Bürgermeisterwahl 447
Übersiedlung der Bureaux der Donauregulierungs-Commission . . . 447
Auftreten der Reblaus 447
Bezirksausschüsse:
Ergebnis der am 20. April 1896 vom 3. Wahlköper des XI. Gemeindebezirkes vorgenommenen Wahlen 447
Approvisionierungs-Angelegenheiten:
Borstenviehmarkt vom 28. und 30. April 1896 447
Pferdemarkt vom 28. April 1896 447
Stechviehmarkt vom 30. April 1896 448
Bericht des Marktamtes über die im Monate März 1896 bei der Einfuhr nach Wien beschauten Thiere und Fleischwaren, die vorgenommenen Schlachtungen und die in Ausübung der Markt-, Sanitäts- und Veterinärpolizei von den Beamten des Marktcommissariates und der Veterinärabtheilung vorgenommenen Confiscationen 448
Gestattung der Ausfuhr von lebendem Rindvieh aus Niederösterreich in den Schlacht- und Viehhof der Stadt Aachen 448
Baubewegung:
Gesuche um Baubewilligungen vom 27. bis 30. April 1896 448
Gewerbeanmeldungen 449
Kundmachungen.

Herausgeber: **Die Gemeinde Wien.** Verantwortlicher Redacteur: Magistratsrath **Dr. Friedrich Edler v. Radler.**
Papier aus der k. k. priv. **Pittener Papierfabrik. — J. B. Wallishausser's** k. und k. Hof-Buchdruckerei, Wien.

Inseraten-Annahme bei Haasenstein & Vogler (Otto Maaß), Wien, I., Walfischgasse 10.